

# Vouchergenerator 1.6

---

## Was ist der Vouchergenerator

Die Software „Vouchergenerator“ ist eine PHP-Anwendung, mit welcher man bequem Voucherlisten aus pfSense verwalten kann. Dazu steht eine einfache Benutzeroberfläche zur Verfügung, mit der Voucher als PDF-Dateien generiert werden können.

## Voraussetzungen

Es wird ein Webserver / Webspace mit PHP und MySQL benötigt. Die Zugangsdaten zur MySQL-Datenbank müssen vorliegen.

## Installation/Upgrade

Bei einer normalen Installation müssen alle Dateien in ein Verzeichnis auf dem Webserver kopiert und im Browser dann die setup.php aufgerufen werden (z.b. [www.example.de/unterordner/setup.php](http://www.example.de/unterordner/setup.php)). Dann einfach den Anweisungen folgen. Im Anschluss muss die setup.php gelöscht (oder umbenannt) werden. Danach können auf der Einstellungsseite die Texte angepasst und „Datenbanken“ (Tabellen) für Voucher erzeugt werden.

Achtung: Wenn es zu Problemen beim Upload kommt, fehlen eventuell die Schreibrechte auf das /temp-Verzeichnis (benötigt wird typischerweise chmod 655, ggf. FAQ des Hosters lesen).

Bei einem Upgrade von einer vorherigen Version 1.0.x können einfach alle Dateien der vorherigen Version gelöscht werden (eventuell Einstellungen aus der settings.inc.php notieren, insbesondere die Namen der Tabellen). Die Datenbank wird einfach bestehen gelassen. Nun fortfahren wie oben beschrieben. Im Anschluss auf der Einstellungs-Seite unten die Namen der Datenbanktabellen eintragen ("*voucher*" => "*1 Minute*" wird zu *voucher/1 Minute*) sowie die Texte anpassen.

**Als erster Schritt nach der Installation muss auf der Einstellungsseite mindestens eine Datenbanktabelle eingerichtet werden!**

## Verwendung

### Registerkarte „Voucherverwaltung“

Hier können Voucher-PDF's generiert werden (dazu die Anzahl der Voucher eingeben und eine Datenbank auswählen). Es ist außerdem möglich, neue Voucher in eine Datenbank zu importieren (Wichtig: Die ersten 7 Zeilen aus der pfSense-Datei sind Kommentare und werden automatisch entfernt. Es ist nicht nötig, die Datei manuell zu bearbeiten!) sowie die Datenbank zu leeren.

### Registerkarte „Statistik“

Hier können die Anzahl aller Voucher, die Anzahl der gedruckten sowie der ungedruckten Voucher ausgegeben werden (jeweils auf eine Datenbank bezogen). Wenn SMS verwendet werden, werden von SMS verwendete Voucher auch als „gedruckt“ markiert.

## Registerkarte „SMS“

Hier können SMS-Funktionen verwendet werden. Dazu muss ein SMS-Gateway hinterlegt sein (siehe Abschnitt „SMS“). Es ist möglich, zu prüfen ob eine Nummer einen Code anfordern dürfte, einen Code zu verschicken sowie eine Nummer für den aktuellen Tag zu blocken.

## Registerkarte „Einstellungen“

Hier können sämtliche Einstellungen verändert werden.

## SMS

### Grundsätzliches

Der SMS-Versand ist wie folgt implementiert: Pro Person soll der Internetzugang für einen gewissen Zeitraum kostenlos zu nutzen sein. Als Verifikation wird eine SMS mit dem Vouchercode verschickt und die Nummer mit einem Zeitstempel in der Datenbank hinterlegt. Sollte die Nummer für den aktuellen Tag schon genutzt worden sein, ist eine erneute Anforderung nicht möglich.

### Umsetzung

In pfSense unter „Captive Portal->Allowed Hosts“ muss der eigene Webserver, auf dem der Vouchergenerator zu finden ist, freigegeben werden. Auf dem Server muss in einem öffentlich zugänglichen Bereich (oder begrenzt auf die externe IP der pfSense-Installation) der Inhalt des Ordners „smsrequest“ liegen. Je nach Ordnerstruktur muss im Kopf des Skriptes der Pfad zur sms\_api.php angepasst werden (z.B. require\_once("../vouchergenerator/include/sms\_api.php")). Auf der Captive Portal-Seite kann dann ein Link a la „kostenfreie Nutzung für 30 Minuten“ platziert werden, welcher zur URL des smsrequest-Ordner führt (z.B. <http://example.org/smsrequest>). Weiterhin müssen die Einstellungen auf der Einstellungs-Seite angepasst werden: Angepasst ist das Programm für das SMS-Gateway von [www.smsflatrate.net](http://www.smsflatrate.net), da es nach meinen Recherchen (keine Garantie auf Richtigkeit) der günstigste Anbieter war, der auch für Privatpersonen zur Verfügung steht. Das Gateway „3“ kostet ~3,5ct pro SMS (mit zufälligem Absender) und ist für diesen Zweck gut geeignet. Soll dieses Gateway verwendet werden, muss einfach nur der „http-Schnittstellen-Key“ übernommen werden. Ansonsten liegt der relevante Codeteil in der Funktion „send\_code(\$empf)“ in der Datei „sms\_api.php“ im Ordner „include“. Der Text der SMS steht in der Variable „\$text“ (URL-Encodiert), der Empfänger (im Format 00491XXX) in „\$dest“ zur Verfügung.